

LUDWIG GESSNER

Der Zusammenbruch des Zweiten Reiches

Seine politischen und militärischen Lehren

Mit einem Geleitwort von Reichsarbeitsführer Hierl

ZWEITE, UNVERÄNDERTE AUFLAGE
SOEBEN ERSCHIENEN

Die „Zeitschrift für Politik“ urteilt:

„Geßner geht mit durchaus neuer Betrachtung an das Thema heran. Er will nicht den Zusammenbruch beschreiben, vielmehr die Lehren aus ihm ziehen. Und man muß sagen, daß ihm diese Absicht durchaus geglückt ist. . . . Das Buch ist von einem ausgezeichneten Sachkenner und klaren Denker geschrieben.

Es gehört in die Hand aller deutschen Volkserzieher.“

Auch in anderen Besprechungen maßgeblicher Blätter, wie »Der Schulungsbrief«, »Deutsche Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung«, »Weltanschauung und Schule« usw., ist die große volkserzieherische Bedeutung dieser lebendigen Schule politischen Denkens hervorgehoben worden. Wir empfehlen, das überall rege Interesse für das Buch durch eine tatkräftige Werbung auszunutzen. Reichsarbeitsführer Hierl hat das Buch in seinem Geleitwort »unserem Führernachwuchs in Partei und Wehrmacht warm empfohlen«. Weitere Abnehmer sind sämtliche Volks- und Mittelschulen, Heeres- und Beamtenfachschulen, Offiziers- und Regimentsvereinigungen, überhaupt jeder Weltkriegsteilnehmer und die sonstigen politisch Interessierten.

Werbematerial: Plakat, Werbebrief, Prospekt mit Leseprobe.

Geheftet RM 4.50 (Z) In Leinen RM 6.-

C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG MÜNCHEN